alexander hufschmid
ANWALTSKANZLEI

Anwaltskanzlei
Alexander Hufschmid
Planegger Str. 18
82110 Germering

Vielen Dank für Ihre Anfrage!

Wir bedanken uns für Ihre Anfrage. Bitte senden Sie uns die nachfolgenden Unterlagen ausgefüllt an uns zurück. Alternativ können Sie das Formular auch hier komplett online ausfüllen:

https://kanzlei-hufschmid.de/Fragebogen-Flirtano

Falls Sie lieber diesen Fragebogen ausdrucken und in Ruhe ausfüllen möchten, können Sie uns diesen so zurücksenden:

E-Mail:	info@kanzlei-hufschmid.de
Fax:	089 416 15 75 76
Post:	Sie können diese Schreiben als erste Seite verwenden, unsere Adresse befindet sich bereits im Empfängerfeld. Bitte frankieren Sie den Brief ausreichend.

Bitte senden Sie uns die Formulare möglichst per WebAkte oder E-Mail zurück, da wir so schneller tätig werden können. Sie können uns diese aber natürlich auch gerne per Post oder Fax zusenden.

Mit freundlichen Grüßen

Alexander Hufschmid
Rechtsanwalt

alexander hufschmid
ANWALTSKANZLEI
(https://kanzlei-hufschmid.de)

Fragebogen

Schritt 1 von 4 - Fragen zum Vertrag

0%

Fragen zum Vertrag

Haben Sie sich für ein Testabonnement angemeldet?

- **Ja**
- **Nein, ich kenne diese Homepage gar nicht**

Auf welcher Plattform haben Sie sich angemeldet?

www.

Wie lautet die E-Mail-Adresse mit der Sie sich auf der Homepage registriert haben?

Hat das Datingportal Geld von Ihnen abgebucht?

- Ja
- Nein

Wie wurde Ihnen Geld abgebucht?

- von meinem Girokonto
- von meiner Kreditkarte
-

Wie lautet der Verwendungszweck der (versuchten) Abbuchung? Hier handelt es sich meist um eine 13-stellige Nummer beginnend mit zwei Buchstaben:

Seit wann wird von Ihnen Geld abgebucht? Wieviel wurde Ihnen insgesamt abgebucht?

Wann soll der Vertrag geschlossen worden sein bzw. wann hat die Gegenseite zum ersten Mal Geld abgebucht?

Haben Sie bereits mit der Gegenseite Kontakt aufgenommen (z. B. Kündigung/ Widerruf)?

- Ja
- Nein

Wann haben Sie der Gegenseite das erste Mal geschrieben?

Haben Sie bereits Post von einer Anwaltskanzlei oder einem Inkassounternehmen erhalten?

- Ja
- Nein

Von wem genau haben Sie Post erhalten? Bitte geben Sie auch das Aktenzeichen des Gegners an.

Haben Sie selbst bereits einen Teil der Forderung an die gegnerische Firma, ein Inkassounternehmen oder einen gegnerischen Rechtsanwalt überwiesen?

- **Ja**
- **Nein**

Wieviel Euro haben Sie überwiesen?

Weiter

Edit (https://kanzlei-hufschmid.de/wp-admin/post.php?post=1394&action=edit)

Anwaltskanzlei Hufschmid (/kontakt)

Planegger Str. 18
82110 Germering

Telefon: (0) 89 416 15 75-75
Fax: (0) 89 416 15 75-76
info@kanzlei-hufschmid.de (mailto: info@kanzlei-hufschmid.de)

Rechtsgebiete (/rechtsgebiete)

- Datenschutz (/rechtsgebiete/datenschutz/)
- Internetrecht (/rechtsgebiete/internetrecht/)
- Markenrecht (/rechtsgebiete/markenrecht/)
- Urheberrecht (/rechtsgebiete/urheberrecht/)
- Vertragsrecht (/rechtsgebiete/vertragsrecht/)
- Wettbewerbsrecht (/rechtsgebiete/wettbewerbsrecht/)

Kanzlei Bewertungen (/rechtsanwalt-hufschmid-bewertungen)

5,0 von 5 Sternen

(335 Bewertungen)

Bewertungen anzeigen (/rechtsanwalt-hufschmid-bewertungen/)

© 2018 Alexander Hufschmid (https://kanzlei-hufschmid.de)

Anwaltskanzlei Alexander Hufschmid,
Rechtsanwalt Alexander Hufschmid,
Rechtsanwalt André Carl,
Rechtsanwältin Kathrin Kollberg (freie Mitarbeiterin)
Planegger Str. 18, 82110 Germering

Unser Aktenzeichen: ……..

wird hiermit von

gegen Flirtano GmbH

wegen Forderung

außergerichtliche Vollmacht

erteilt.

Die Vollmacht ermächtigt insbesondere

1. zu außergerichtlichen Verhandlungen aller Art,
2. in Unfallsachen zur Geltendmachung von Ansprüchen gegen Schädiger, Fahrzeughalter und deren Versicherer;
3. zur Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen in Zusammenhang mit der oben genannten Angelegenheit und Entgegennahme von einseitigen Willenserklärungen (z. B. Kündigungen);
4. zum Abschluss eines Vergleichs oder einer sonstigen Einigung zur Vermeidung eines Rechtsstreits;
5. zur Stellung von Strafanträgen sowie deren Rücknahme;
6. zur Akteneinsicht.

Die Vollmacht umfasst insbesondere die Befugnis, Zustellungen zu bewirken und entgegenzunehmen, die Vollmacht ganz oder teilweise auf andere zu übertragen (Untervollmacht), Geld, Wertsachen und Urkunden, insbesondere auch den Streitgegenstand und die vom Gegner oder sonstigen Stellen zu erstattenden Beträge entgegenzunehmen.

Ort/ Datum Unterschrift

.

Anmeldebogen für Mandanten

Name: _____

Straße, Nr.: _____

PLZ, Ort: _____

E-Mail: _____

Handy: _____

Telefon privat: _____

Fax: _____

Geburtsdatum: _____

Vorsteuerabzug: Ja ◯ Nein ◯

Rechtsschutzversicherung: _____

Policen-Nummer: _____

Freiwillige Angaben:

Für den Fall, dass wir Zahlungen an Sie weiterleiten dürfen:

IBAN: _____

BIC: _____

Wie sind Sie auf unsere Kanzlei aufmerksam geworden?

☐ persönliche Empfehlung

☐ anwalt.de

☐ Google Internetsuche

☐

alexander hufschmid
ANWALTSKANZLEI

Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die Widerrufsbelehrung (für Verbraucher im Sinne des § 13 BGB) und unsere Allgemeinen Mandatsbedingungen (AGB) für Ihre Unterlagen.

Wir bitten Sie um folgende Bestätigungen:

Ich/wir habe/n die Widerrufsbelehrung und ein Widerrufsformular erhalten und zur Kenntnis genommen.

_____, den _____ _____

Unterschrift Mandant (en)

Ich/wir habe/n stimme/n ausdrücklich zu, dass mit der Ausführung des Vertrags vor Ablauf der Widerrufsfrist begonnen wird. Mir/uns ist bekannt, dass ich/wir damit ab Beginn der Vertragsausführung mein/ unser gesetzliches Widerrufsrecht verliere/n.

_____, den _____ _____

Unterschrift Mandant (en)

Mit den Allgemeinen Mandatsbedingungen (AGB) bin ich (sind wir) einverstanden.

_____, den _____ _____

Unterschrift Mandant (en)

Widerrufsbelehrung

Hinweis: Das nachfolgende Widerrufsrecht besteht nur, wenn Sie Verbraucher im Sinne des § 13 BGB sind.

Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht
Sie haben das Recht, binnen 14 Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt 14 Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns

Anwaltskanzlei
Alexander Hufschmid
Planegger Str. 18
82110 Germering

Fax: +49 (0) 89 416 15 75-76
info@kanzlei-hufschmid.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs
Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Arte der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen 14 Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, dass Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anders vereinbart; in keinem Fall werden von Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumgang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Besonderer Hinweis zum vorzeitigen Erlöschen des Widerrufsrechts

Das Widerrufsrecht erlischt, bei einem Vertrag zur Erbringung von Dienstleistungen, wenn die Dienstleistung vollständig erbracht wurde und mit der Ausführung der Dienstleistung erst begonnen wurde, nachdem der Verbraucher dazu seine ausdrückliche Zustimmung gegeben hat und gleichzeitig seine Kenntnis davon bestätigt hat, dass er sein Widerrufsrecht bei vollständiger Vertragserfüllung durch den Unternehmer verliert.

Widerrufsformular
(Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück)

Anwaltskanzlei
Alexander Hufschmid
Planegger Str. 18
82110 Germering
Fax: 089 / 416 15 75 76
E-Mail: info@kanzlei-hufschmid.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Bestellt am: _____ erhalten am: _____

Name der/des Verbraucher(es): _____

Anschrift der/des Verbraucher(es): _____

_____

_____
Unterschrift der/des Verbraucher(es)

alexander hufschmid
ANWALTSKANZLEI

Allgemeine Mandatsbedingungen der Anwaltskanzlei Hufschmid

Für die Mandatsbearbeitung der Anwaltskanzlei Hufschmidgelten folgende allgemeine Mandatsbedingungen:

1. Gegenstand der Tätigkeit; Gebührenhinweis

Der Gegenstand des Mandats und die zur Bearbeitung gewünschten Tätigkeiten des Rechtsanwalts werden zwischen dem Mandanten und dem Rechtsanwalt gesondert vereinbart. Es gilt die Zusammenfassung des ersten Mandatsgespräches. Im Rahmen der Mandatsbearbeitung zu leistende Rechtsberatung des Rechtsanwalt bezieht sich ausschließlich auf das Recht der Bundesrepublik Deutschland, sie umfasst keine steuerrechtliche Beratung. Etwaige steuerliche Auswirkungen hat der Mandant durch fachkundige Dritte (z.B. Fachanwalt für Steuerrecht, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer) auf eigene Veranlassung klären zu lassen und etwaige Gestaltungsanforderungen dem Rechtsanwalt mitzuteilen. Sofern die Rechtssache ausländisches Recht berührt, weist der Rechtsanwalt hierauf rechtzeitig hin. Ändert sich die Rechtslage nach Mandatsende, ist der Rechtsanwalt nicht verpflichtet, den Mandanten hierauf oder aus sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
Der Rechtsanwalt ist berechtigt, zur Bearbeitung des Mandats Mitarbeiter, andere Rechtsanwälte oder Rechtsanwältinnen oder sonstige fachkundige Dritte heranzuziehen. Sofern dadurch zusätzliche Kosten entstehen, verpflichtet sich der Rechtsanwalt zuvor die Zustimmung des Mandanten einzuholen.

2. Obliegenheiten des Mandanten

Eine erfolgreiche Mandatsbearbeitung ist nur bei Beachtung der folgenden Obliegenheiten gewährleistet:

a) Umfassende Information

Der Mandant wird den Rechtsanwalt über alle mit dem Auftrag zusammenhängenden Tatsachen umfassend und zeitgemäß informieren und ihm sämtliche mit dem Auftrag zusammenhängenden Unterlagen und Daten in geordneter Form rechtzeitig übermitteln. Der Mandant wird während der Dauer des Mandats nur in Abstimmung mit dem Rechtsanwalt mit Gerichten, Behörden, der Gegenseite oder sonstigen Beteiligten in Kontakt treten.

b) Vorsorge bei Abwesenheit und Adressänderung

Der Mandant wird den Rechtsanwalt unterrichten, wenn er seine Anschrift, Telefon- und Faxnummer, E-Mail-Adresse etc. wechselt oder über längere Zeit wegen Urlaubs oder aus anderen Gründen nicht erreichbar ist.

c) Sorgfältige Prüfung von Schreiben des Rechtsanwalts

Der Mandant wird die ihm von dem Rechtsanwalt übermittelten Schreiben und Schriftsätze des Rechtsanwalt sorgfältig darauf hin überprüfen, ob die darin enthaltenen Sachverhaltsangaben weit gemessen vollständig sind.

d) Rechtschutzversicherung

Soweit der Rechtsanwalt auch beauftragt ist den Schriftwechsel mit der Rechtschutzversicherung zu führen, wird dieser von der Verschwiegenheitsverpflichtung im Verhältnis zur Rechtschutzversicherung ausdrücklich befreit. In diesem Fall versichert der Mandant, dass der Versicherungsvertrag mit der Rechtschutzversicherung weiterhin besteht, keine Beitragsrückstände vorliegen und in gleicher Angelegenheit keine anderen Rechtsanwälte beauftragt sind.

3. Zahlungspflicht des Mandanten; Abtretung; Kostenerstattung

Der Mandant ist verpflichtet, auf Anforderung des Rechtsanwalts einen angemessenen Vorschuss und nach Beendigung des Mandats die vollständige Vergütung zu bezahlen. Dies gilt auch, wenn Kostenerstattungsansprüche gegen die Rechtschutzversicherung, die Gegenseite oder Dritte bestehen. Der Mandant tritt sämtliche Ansprüche auf Kostenerstattung durch die Gegenseite, Rechtschutzversicherung oder sonstige Dritte in Höhe der Honorarforderung hiermit an den Rechtsanwalt ab. Dieser nimmt die Abtretung an. Der Rechtsanwalt darf eingehende Zahlungen auf offene Honorarforderungen verrechnen.

Der Mandant wird darauf hingewiesen, dass in arbeitsgerichtlichen Streitigkeiten außergerichtlich sowie in der 1. Instanz kein Anspruch auf Erstattung der Anwaltsgebühren oder sonstiger Kosten besteht. In solchen Verfahren trägt unabhängig vom Ausgang jede Partei ihre Kosten selbst.

4. Mündliche und telefonische Auskünfte

Mündliche Auskünfte außerhalb des erteilten Mandats sind stets unverbindlich. Ansonsten sind mündliche und fernmündliche Auskünfte und Erklärungen des Rechtsanwalts nur bei schriftlicher Bestätigung verbindlich, sofern der Rechtsanwalt bei Erteilung der mündlichen Auskunft darauf hinweist.

5. Gebühren

Die für die anwaltliche Tätigkeit zu erhebenden Gebühren richten sich nach dem Gegenstandswert (vgl. § 49 Abs. 4 BRAO) oder nach einer getroffenen Vergütungsvereinbarung. Sofern keine Vergütungsvereinbarung getroffen wurde, richtet sich die Abrechnung nach dem Rechtsanwaltsvergütungsgesetz (RVG).

In Ausnahme von Nr. 7000 des Vergütungsverzeichnisses des RVG (VV-RVG) ist der Rechtsanwalt berechtigt, Kopien bereits ab der ersten Seite gem. Nr. 7000 VV-RVG abzurechnen.

6. Akten Aufbewahrung und Vernichtung

Der Mandant wird darauf hingewiesen, dass Handakten des Rechtsanwalts bis auf die Kostenakte und etwaige Titel nach Ablauf von 5 Jahren nach Beendigung des Mandats (§ 50 Abs. 2 Satz 1 BRAO) vernichtet werden, sofern der Mandant diese Akten trotz Aufforderung nicht binnen sechs Monaten nach Erhalt der Aufforderung in der Kanzlei des Rechtsanwalts vorher abholt und der Mandant in dem Aufforderungsschreiben auf diese Folge hingewiesen worden ist. Im Übrigen gilt § 50 Abs. 2 Satz 2 BRAO.

7. Haftungsbegrenzung

(1) Für eine Haftung auf Schadensersatz gelten unbeschadet der sonstigen gesetzlichen Anspruchsvoraussetzungen die folgenden Haftungsausschlüsse und -begrenzungen.
(2) Wir haften für Schäden, die auf grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz zurückzuführen sind, unbeschränkt.
(3) Wir haften im Fall einfacher Fahrlässigkeit unabhängig vom Rechtsgrund nur für Schäden, soweit diese durch eine schuldhafte Verletzung einer vertragswesentlichen Pflicht, nämlich einer Pflicht, deren Verletzung die Erreichung des Vertragszwecks gefährdet und/oder deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Erfüllung der Vertrags-partner regelmäßig vertrauen darf, verursacht wurden. Die Haftung gem. Satz 1 für einfache Fahrlässigkeit ist zudem auf den vorhersehbaren und vertragstypischen Schaden begrenzt, mit dessen Entstehung die andere Vertragspartei bei Vertrags-schluss aufgrund der ihr zu diesem Zeitpunkt bekannten Umständen rechnen musste.
(4) Im Übrigen ist eine Schadensersatzhaftung für Schäden aller Art, gleich aufgrund welcher Anspruchsgrundlage, einschließlich der Haftung für Verschulden bei Vertragsabschluss, ausgeschlossen.
(5) Vorstehende Haftungsausschlüsse und –beschränkungen gelten weder, wenn wir eine Garantie übernommen haben noch für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit noch für gesetzliche Ansprüche.
(6) Vorstehende Haftungsausschlüsse und -begrenzungen gelten auch zugunsten der Mitarbeiter, Erfüllungsgehilfen und sonstiger Dritter, deren sich der Rechtsanwalt zur Vertragserfüllung bedient.

8. Geltung dieser Vereinbarung für künftige Mandate

Die vorstehenden Mandatsbedingungen gelten auch für künftige Mandate, soweit nichts Entgegenstehendes schriftlich vereinbart wird.

Stand: 10/2020